

**„Grund zur Freude. Die Bremer Filmproduktionsfirma Pinguin Studios wird für ihr inklusives Filmprojekt vom Bund gefördert“**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert in Bremen das Projekt „Tournée zum Kinostart von Weserlust Hotel – die Dokumentation eines inklusiven Filmprojekts“ der Pinguin Studios mit einer Zuwendung von knapp 30.000 Euro. Dazu schreibt die Bremer CDU-Bundestagsabgeordnete der CDU/CSU-Fraktion Elisabeth Motschmann MdB:

„Ich freue mich sehr, dass durch die Förderung vom Bund, das inklusive Filmprojekt realisiert werden kann. Das Konzept bietet Potenzial, das Bewusstsein für das Thema Inklusion in Bremen zu schärfen. Es treibt den Prozess voran, Chancen, Möglichkeiten und Rechte von Menschen mit Behinderung zu stärken. Die Filmvorführung und anschließende Diskussionsrunde mit betroffenen Akteuren gibt Einblick hinter die Kulissen eines inklusiven Filmdrehs. Das ist eine gute Möglichkeit, exemplarisch zu vermitteln, wie Inklusion funktionieren kann. Nicht nur in meiner Funktion als CDU-Bundestagsabgeordnete für Bremen, auch als kultur- und medienpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion bin ich hoffnungsvoll, dass durch das Projekt Menschen mit Beeinträchtigung dazu ermutigt werden, sich im kulturellen Bereich auszuprobieren und künstlerische Beiträge zu leisten.“